

Referat der von der kais. Akademie der Wissenschaften zusammengesetzten Commission bezüglich des zu errichtenden Ressel-Monumentes.

Gegenstand.

Das Comité, welches sich in Triest am 22. December 1857 für Errichtung eines Monumentes zu Ehren Jos. Ressel's, des angeblichen Erfinders der Schiffsschraube, constituirte, verlangte von dem dortigen Gemeinderathe die Überlassung des Leipziger Platzes zur Aufstellung des genannten, unterm 26. Juli 1859 bei dem Bildhauer und k. k. Hof-Erzgiesser A. Ritt. v. Fernkorn bestellten Monumentes und bat in einer Eingabe an die dortige Statthalterei ddo. Triest 7. Juli 1858 um die bevorwortende Einbegleitung des betreffenden, an den Triester Gemeinderath gerichteten Gesuches.

Der genannte Gemeinderath ertheilte hierauf dem erwähnten Comité mittelst Sitzungsbeschlusses vom 12. Jänner l. J. den Bescheid, dass es dem Comité einen der öffentlichen Plätze in Triest zur Verfügung stellen wolle, unter der Bedingung jedoch, dass die k. Akademie der Wissenschaften in Wien vorerst den Nachweis für Ressel's Priorität in der Anwendung der Schraube auf die Dampfschiffe liefere und dass für diesen Fall das Votum der Akademie an dem Piedestale des zu errichtenden Monumentes ersichtlich gemacht werde.

In Folge dieses Bescheides wendete sich das genannte Comité mittelst Gesuches vom 16. März l. J. an die Statthalterei in Triest mit der Bitte, dieselbe wolle 1. die k. k. Nautische Akademie in Triest